

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 1. Juli 2009

1045. Literaturkredit (Auszeichnungen 2009)

An insgesamt vier Sitzungen hat die Arbeitsgruppe für Literatur der kantonalen Kulturförderungskommission 18 Gesuche um Zusprechung eines Werkbeitrages behandelt sowie 30 von Zürcher Autorinnen und Autoren seit Herbst 2008 veröffentlichte Bücher und vier in den letzten zwei Jahren von Zürcherinnen und Zürichern publizierte Übersetzungen von literarischen Werken geprüft.

An der Sitzung vom 22. Juni 2009 hat sie die Empfehlung abgegeben, vier Gesuche um Zusprechung eines Werkbeitrages gutzuheissen sowie der Autorin eines Erstlingswerks und zwei Übersetzern je einen Werkbeitrag für die Fortsetzung ihrer literarischen Tätigkeit zuzusprechen. Zudem schlägt sie dem Regierungsrat vor, folgende vier Auszeichnungen von je Fr. 10 000 zu vergeben:

Jürg Acklin für den Roman *Vertrauen ist gut*,
Eleonore Frey für den Bericht *Muster* aus Hans,
Gertrud Leutenegger für den Roman *Matutin* und
Adolf Muschg für den Roman *Kinderhochzeit*.

Der Betrag von Fr. 40 000 ist im Budget 2009 der Fachstelle Kultur enthalten.

Zuständigkeitshalber hat die Fachstelle Kultur mit Verfügung vom 24. Juni 2009 sieben Literaturschaffenden Werkbeiträge in der Höhe von insgesamt Fr. 220 000 zugesprochen.

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern

beschliesst der Regierungsrat:

I. Aus dem Literaturkredit der Leistungsgruppe Nr. 2234, Fachstelle Kultur, werden zulasten der Erfolgsrechnung folgende Beiträge ausgerichtet:

Acklin Jürg	Fr. 10 000
Frey Eleonore	Fr. 10 000
Leutenegger Gertrud	Fr. 10 000
Muschg Adolf	Fr. 10 000
Total	Fr. 40 000

II. Mitteilung an die Ausgezeichneten (durch Zuschrift der Direktion der Justiz und des Innern), die Arbeitsgruppe für Literatur der Kulturförderungskommission (4), sowie an die Finanzdirektion und die Direktion der Justiz und des Innern.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi